

[13386] K. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien:
Shakespeare, Werke, illustr. von Gilbert.
4 Bände.

[13387] C. Winter in Heidelberg:
Fischer, Kuno, Logik u. Metaphysik.
Lermolieff, Werke italien. Meister in den
Galerien v. München etc. Übers. v.
Schwarze.

Martensen, christliche Ethik.
Gesenius, hebr. u. chald. Wörterbuch.

[13388] D. E. Friedlein in Krakau:
*1 Essenwein, die mittelalterlichen Kunst-
denkmale d. Stadt Krakau. 4^o. Leipzig
1869.

[13389] Manz'sche l. l. Hofbuchh. in Wien:
1 Jahrbücher für Nationalökonomie und
Statistik, hrsg. von Conrad. Bd. 28. 29.
30. 31. 32. 33. 34.
Auch Offerten einzelner dieser Bände er-
beten.

[13390] Joh. Stein, Univ.-Buchhandlg. in
Klausenburg:

1 Pelloutier, Histoire des Celtes. A la
Haye 1750 od. Paris 1770.

1 Lot, Style de Du-Breuil. 1877.

1 Dahn, Studien z. Geschichte d. german.
Gottesurtheile. 1857.

1 Börner, Reichs-Medizinalkalender für
Deutschland. Jahrg. 1881, 1882. Je
2 Tle.

1 Hefele, Conciliengeschichte. Bd. VII.
Abthlg. 1.

[13391] Jurany & Hensel (C. Hensel) in
Wiesbaden:

*Liebigs Annalen d. Chemie. Bd. 1—228.
Offerten nur gef. direkt zu senden.
Auch Offerten einzelner Bände sind
willkommen.

Kataloge.

[13392] Zur Versendung liegen bereit:
Katalog Nr. 103: Protestantische Theologie.
Neueste Erwerbungen

Katalog Nr. 104: Rechtswissenschaft, Staats-
wissenschaft und Volkswirtschaftslehre.
Bayerisches Recht.
Bitte mäßig zu verlangen.
Erlangen, März 1888.

Rudolf Merkel.

[13393] Wir versanden reichlich:

Katalog

der Auktion am 23. April 1888.
(Belletistik, wissenschaftl. Werke aus allen
Gebieten, Volks- und Jugendschriften etc.
3154 Werke).

Bei beabsichtigter Verwendung stellen
wir weitere Exemplare zur Verfügung.
Aufträge werden von uns gewissenhaft
besorgt.

List & Francke in Leipzig.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[13394] Zum 15. März wird ein jüngerer
Gehilfe gesucht von
Stolp.

E. Rahn.

Funfundfünfzigster Jahrgang.

[13395] Zum Eintritt am ersten Juni d. J.
suche für mein Gmundener Geschäft einen Ge-
hilfen, welcher tüchtige Sortimentskenntnisse
besitzt, der französischen, womöglich auch der
englischen Konversation mächtig ist, sich durch
gewandtes Benehmen für den Fremdenverkehr
eignet und an selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt ist.

Gmunden, 4. März 1888

E. Mänhardt.

[13396] Per 1. April suche einen intelligenten,
in allen Verlagsarbeiten bewanderten Ge-
hilfen, welcher schnell, sicher und selbständig
zu arbeiten gewöhnt ist. Herren mit guter
allgemeiner Bildung, in Korrespondenz und
Korrekturlesen bewandert, wollen sich schriftlich
melden. Flotte Handschrift erforderlich.

Stellung dauernd. Gehalt 1200 M p. a.
Leipzig.

Hugo Voigt (Paul Roeser).

[13397] Zum 1. Juni suche ich für mein
Geschäft einen Gehilfen, welcher der einfachen
und doppelten Buchführung mächtig ist. Schöne
Handschrift unerlässlich.

Nur solchen Herren wollen sich melden,
welchen es um eine dauernde Lebensstellung
zu thun ist.

Bewerbungen unter Beifügung der Zeug-
nisse gefälligst direkt an
Straßburg i/El.

Karl J. Trübner.

[13398] Für meine Buchhandlung, verbunden
mit Nebenzweigen, suche ich zum baldigsten
Eintritt einen tüchtigen, gut empfohlenen Ge-
hilfen, der selbständig zu arbeiten versteht.
Gef. Bewerbungen erbitte umgehend direkt.

Ph. C. Medicus in Alzey.

[13399] Zum sofortigen Eintritt suche ich
einen tüchtigen Gehilfen, der auch die Fähig-
keiten besitzt, den Prinzipal in jeder Beziehung
zu unterstützen.

Sagan, 3. März 1888.

Bruno Schaefer,

Rud. Schönborn's Buchhandlung.

[13400] Zum 1. April suche ich einen thätigen,
energischen Gehilfen, der in der Expedition von
Zeitschriften und Fortsetzungen erfahren u. eine
gute Handschrift besitzt.

Selbstgeschriebene Offerten mit Abschrift
der Zeugnisse erbeten.
Berlin.

J. M. Spaeth.

[13401] Ich suche zu baldigstem Antritt einen
tüchtigen, nicht zu jungen, mit dem Kommissions-
geschäft gründlich vertrauten, an selbst-
ständiges, sicheres, zuverlässiges Ar-
beiten gewöhnten Gehilfen und erbitte
schriftliche Bewerbungen mit Abschrift der
Zeugnisse.

Leipzig.

R. F. Kochler.

[13402] Wir suchen per 1. April oder so-
fort einen jungen Mann mit guter Hand-
schrift. Gehalt vorläufig 60 M monatlich.
Berlin SW.

A. Braun & Co.

[13403] Als Volontär findet ein strebsamer
junger Mann, zunächst gegen Wohnungs-
entschädigung, instruktive Stellung in einer
Münchener Handlung. Gef. Anerbietungen mit
"Buchhandlung" bezeichnet, postlagernd
München erbeten.

[13404] Zum 1. April wird in meiner Buch-
handlung eine Lehrlingsstelle frei.
Stolp.

E. Rahn.

[13405] In unserer Buchhandlung ist eine
Lehrlingsstelle frei, die wir baldigst durch
einen braven jungen Mann zu besetzen wünschen.
Nep.
Küller's Antiquariat und Buchhandlg.

[13406] Für meine Verlagsbuchhandlung, ver-
bunden mit Buchdruckerei u. Papierwarenfabrik,
suche zum 1. April einen jungen Mann als
Lehrling, der eine Handels- oder Realschule
bis zur Sekunda absolviert od. ein Gymnasium
bis mindestens Untersekunda besucht hat. Dem-
selben ist bei mir Gelegenheit zu gründlicher
Ausbildung geboten, und stelle ich sehr günstige
Bedingungen.

Esslingen a/N.

Wilh. Langguth.

[13407] Zu Ostern oder auch früher suchen
wir einen Lehrling mit guter Schulbildung.
Kost und Logis auf Wunsch im Hause.

Zwickau i/S.

Richter'sche Buchhandlung
(B. Ronnen).

[13408] In meiner Buchhandlung (Sortiment
und Verlag) ist eine Lehrlingsstelle zu be-
setzen. Ich beanspruche die Berechtigung zum
Einj.-Freiw.-Dienst.

Braunschweig, den 1. März 1888.

Benno Goerib.

Gesuchte Stellen.

[13409] Für einen mir bekannten Herrn,
37 Jahre alt, evangelisch, verheiratet, repräsen-
table Persönlichkeit, der dem Buchhandel seit
20 Jahren angehört, im Sortiment, Verlag,
in der Buchdruckerei und als Vertreter eines
größeren Verlags im In- und Auslande mit
Erfolg thätig war, suche ich eine geeignete,
möglichst dauernde Stelle.

Derselbe absolvierte das Gymnasium, spricht
und korrespondiert fertig französisch und italia-
nisch, war jahrelang an erster Stelle mit der
Herstellung eines illustrierten Verlages be-
schäftigt und eignet sich vermöge seiner reichen
buchhändlerischen Erfahrung, Gewissenhaftigkeit
und Umsicht besonders für einen Vertrauens-
posten.

Mit näherer Auskunft sehe ich gern zu
Diensten.

Berlin, 6. März 1888.

Carl Heymanns Verlag.

[13410] Ein Vertrauensposten wird ehe-
baldigst gesucht von einem durchaus tüchtigen
Buchhändler, den ich in jeder Beziehung aus-
wärmste empfehlen kann. Trotz reicher, lang-
jähriger Erfahrungen im Verlags- u. Kommi-
sionsgeschäft sind seine Ansprüche doch bescheiden,
da ihm vor allem daran gelegen ist, wieder in
einer angesehenen Firma, möglichst Leipzigs,
Unterkommen zu finden. Zu allen weiteren
Mitteilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, Anfang März 1888.

Franz Wagner.

[13411] Ein junger Mann, 24 Jahre alt,
seit 1882 dem Buchhandel angehörend, sucht
zum 1. April d. J. Stellung in einer größeren
Verlagsbuchhandlung, wo ihm event. Gelegen-
heit geboten würde, sich auch mit den Ver-
stellungsarbeiten vertraut zu machen. Suchender
ist in allen im Verlagsbuchhandel vorkommen-
den Arbeiten bewandert, hat in Berlin in
größeren Sortimentsbuchhandlungen, verbunden
mit Verlag gearbeitet und jetzt eine Sorti-
mentsbuchhandlung einer kleinen Stadt selbst-
ständig geleitet.

Gütige Offerten unter H. W. 21795. durch
Herrn L. A. Kitzler in Leipzig erbeten.

[13412] Ein junger militärfreier Gehilfe
sucht Stellung in einer größeren Stadt oder
dem Auslande. Eintritt kann sofort erfolgen.
Gef. Offerten sub K. I. 8998. an die Exped.
d. Blattes erbeten.

